

Ausführungsbeschreibung

Aushub bzw. Entfernung des Altpflasters bis zu einer Tiefe von ca. 30 cm. Aushub u. Altpflaster vor Ort lagern; nicht entsorgen! Das Altpflaster kann bei Bedarf zum Stabilisieren oder Auffüllen verwendet werden.

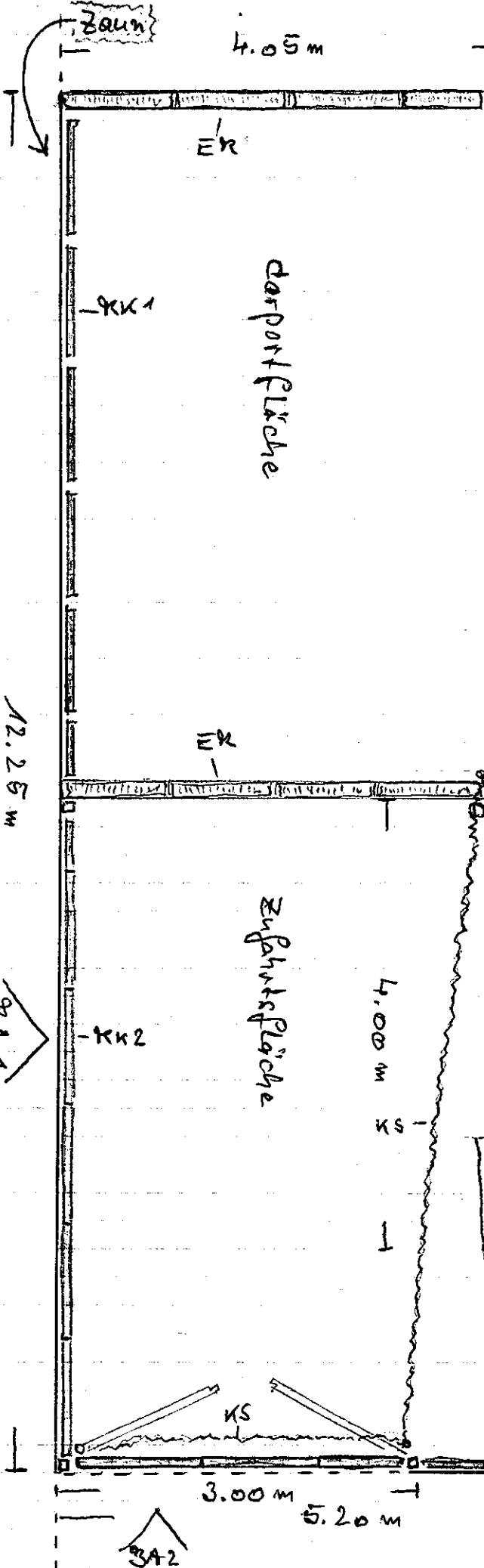
Erstellung der Trag-/Frostschutzschicht mit ca. 10 m³ Recyclingbeton o.ä. (wird bauseits beschafft) inkl. Abrütteln des Unterbaus. Lieferung und Herstellung der Verlege-/bzw. Bettungsschicht.

Setzen von ca. 20 St. Rasenkantensteinen (bauseits vorhanden), 8 St. Entwässerungsrinnen (bauseits vorhanden), Einbringen eines ca. 10 m langen Kabelschutzrohres (bauseits vorhanden) sowie Verlegen von ca. 52 m² Pflaster [*baustoffshop.de*] Diephaus Via Royal Muschelkalk PE2 (wird bauseits beschafft). Wegen der Muschelkalkbeschichtung muß das Abrütteln unbedingt mit einer Gummimatte erfolgen! Je nach Erfordernis sind die Fugen einzusanden.

Besonderheiten: die gesamte Fläche soll im Prinzip waagrecht und eben sein, jedoch zum Zaun hin ein leichtes Gefälle aufweisen. Ein Gefälle ist auch ca. 1,5 m vor dem Tor in einer Breite von 3,0 m erforderlich, um den Anschluß an den vorderen Weg zu gewährleisten. Das Verlegemuster ist einzuhalten. Ca. 3 m² des Pflasters sind in einem anderen Ton vorgesehen und sollen versprenkelt die Fläche auflockern. Weitere Details sind der Zeichnung zu entnehmen.

ER = Entwässerungsrinne $100 \times 0.13^5 \text{ m} (4\%)$

KK2 = Kassenkasten $100 \times 0.25 \times 0.05 \text{ m} (10\%)$



Haus KK1 w.v. "auf Lücke" (6.25)

KS = Kabelschutzrohr unter dem Pflaster

3A1 / Bodenabse vom Zaun aus gesehen: $\sim 1.50 \text{ m}$

oben, jedoch im Bereich des Tores auf 3.00m Breite etwa 1,50m lange Stütze als Anschlag zum vorderen Weg

3A2 / Bodenabse vom Tor aus gesehen:

3.00m \rightarrow wie 3A1, jedoch Absehung auf 3.00m Breite

Generell soll die Fläche zum Zaun/Wiese hin ein ganz leichtes Gefälle haben

6.25m

Gesamtfläche $\sim 52 \text{ m}^2$